

DREHMOMENT

Roland Schmitz

»Tagdieb«

Mit: Stahlbau Urfer

Am Remsufer, Remseck am Neckar

PRODUKTIONSKUNST-FESTIVAL

4.-28.10.2018



KulturRegion
Stuttgart

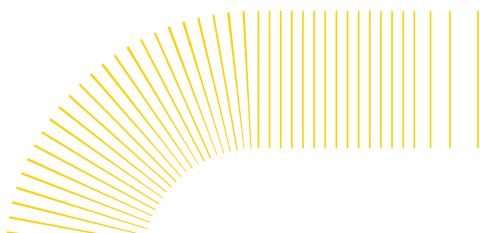
Roland Schmitz

»Tagdieb«

Mit: Stahlbau Urfer

»Tagdieb« nennt Roland Schmitz seine über vier Meter hohe Skulptur, die er in Remseck am Neckar aufgestellt hat. Was scheint wie ein abstraktes Wesen, auf der Erde schreitend und in den Himmel ausgreifend, ist deutbar als Allegorie auf die Stadt Remseck. Die »Gliedermaßen« des Tagdiebs bestehen aus sechs Stahlplatten, die den Formen der Stadtteile entsprechen. Somit nimmt Schmitz Bezug auf die Entstehung Remsecks: Eine Gebietsreform der 70er-Jahre hatte die Ortschaften Aldingen, Hochberg, Hochdorf, Neckargröningen und Neckarrems zu einer Kommune zusammengefasst. Der sechste Stadtteil Pattonville, die ehemalige amerikanische Wohnsiedlung, kam – allerdings nur mit einem Teil – 1994 zur Großen Kreisstadt hinzu. Im bildhauerischen Akt hat Schmitz nun die Stadtteile scheinbar völlig willkürlich aufeinander gesteckt. Doch in der Verbindung stützen sich die einzelnen Elemente gegenseitig und bilden füreinander tragende Strukturen. Auch der nicht zu Remseck am Neckar gehörende Teil von Pattonville findet sich repräsentiert, angefügt als Umrisslinie.

Die farbige Fassung der Skulptur ist ebenfalls durch lokale Gegebenheiten inspiriert. Im Stadtbild vorgefundene Graffiti dienten Schmitz als Vorlage. Einige Flächen hat Schmitz weiß belassen. Damit stellt er die Frage nach der Zukunft seiner Skulptur und der Stadt Remseck am Neckar – und öffnet den Raum für einen andauernden Veränderungsprozess.



Roland Schmitz

Roland Schmitz, 1972 in Waiblingen geboren, lebt und arbeitet in Köln. Nach dem Technischen Gymnasium absolvierte er eine Ausbildung als Möbeltischler in Fellbach-Oeffingen. Parallel begann er mit Studien der Stahlbildhauerei im Werkstatthaus Stuttgart. Nach ersten künstlerischen Interventionen im Stadtraum in Barcelona studierte Schmitz Architektur an der Peter-Behrens-School of Arts in Düsseldorf. Mit einer Diplomarbeit an der Schnittstelle zwischen Kunst und Architektur zeichnete er seinen bildhauerischen Weg bereits vor. Als freier Künstler arbeitet Roland Schmitz vorwiegend an Skulpturen-Serien in Bronze, Kupfer und weiteren Metallen. Gleichzeitig ist er weiterhin an Architektur-Projekten beteiligt. Seine Werke wurden national und international ausgestellt, darunter im Clôtre des Billettes in Paris und im Qingdao Sculpture Art Museum in China.

Stahlbau Urfer GmbH

Die in dritter Generation inhabergeführte Stahlbau Urfer GmbH ist seit 1972 in Remseck-Aldingen ansässig und ein leistungsstarker Partner für Bauen mit Stahl. Mit derzeit ca. 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und auf einer Produktionsfläche von ca. 1.600 m² fertigt das Unternehmen ein umfangreiches Spektrum im Stahlbau, Metallbau und Ingenieurbau.

In den für das Betätigungsfeld zugeschnittenen Produktionshallen können flexibel große Tonnagen, komplizierte Geometrien, großvolumige Bauteile und auch einfacher Stahl- und Metallbau bewerkstelligt werden.

↶ Montage »Tagdieb«

→ Roland Schmitz



Ort & Öffnungszeiten

Am Remsufer
Remseck am Neckar
ab dem 8.10.

Die Skulptur »Tagdieb« steht direkt am Remsufer in Remsecks Neuer Mitte.

Eröffnung »Tagdieb«

MO 8.10. | 11:00 Uhr

Am Remsufer

Werkstattkonzert mit »Moonlight Special«

SA 20.10. | 19:30 Uhr

Plessing GmbH

Karten: www.reservix.de

Bustour III

SA 20.10. | 13:30 Uhr

SO 28.10. | 11:30 Uhr

zu den Kunstwerken in Stuttgart, Winnenden,
Schwäbisch Hall (nicht am 28.10.), Backnang,
Remseck am Neckar

Anmeldung zu Bustouren erforderlich unter
kontakt@kulturregion-stuttgart.de
Fon 0711.221216

»Drehmoment« Produktionskunst-Festival

Das Projekt »Drehmoment« der KulturRegion Stuttgart öffnet der Kunst den Zugang zu industriellen Ressourcen. Künstlerinnen und Künstler arbeiteten in unterschiedlichen Industrie- und Handwerksbetrieben und Institutionen. In 21 Kommunen entstanden so mithilfe der ungewohnten Möglichkeiten 27 außergewöhnliche Kunstwerke, die nun bei dem regionsweiten Produktionskunst-Festival entdeckt werden können.

Die KulturRegion Stuttgart entwickelt mit ihren 43 Mitgliedskommunen, dem Verband Region Stuttgart und drei Mitgliedsvereinen Kulturprojekte und prägt damit das kulturelle Erscheinungsbild der Region. Alle zwei Jahre realisiert sie ein groß angelegtes Projekt zu regional und gesellschaftlich relevanten Themen. Dabei werden zeitgenössische Kunstformate an ungewöhnlichen Orten umgesetzt.

Erfahren Sie mehr unter
www.kulturregion-stuttgart.de
oder mit unserer App über den **App Store**
oder **Google Play** (Stichwort »Drehmoment«).

Mit Unterstützung von



Herausgeber

KulturRegion Stuttgart
Interkommunale Kulturförderung
Region Stuttgart e.V.
Am Hauptbahnhof 7
70173 Stuttgart

kontakt@kulturregion-stuttgart.de
www.kulturregion-stuttgart.de
Fon 0711.221216

Gestaltung: superultraplus.com
Produktion: Axel Volpp Druckproduktion

Bildnachweis
Titel/Innen: Roland Schmitz

© 2018, KulturRegion Stuttgart